

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 15.

Dresden, am 18. Januar

1888.

Fünfzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 17. Januar 1888.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 261–277. — Entschuldigungen und Urlaubsgesuch. — Berathung der Anträge zu mündlichen Berichten der IV. Deputation: 1. über die Petition der Dienergehilfen der Amts- und Landgerichte Dresden, Leipzig und Chemnitz, die Aufhebung einer Bestimmung bezüglich Aufrückung in Amtswachtmeisterstellen, und 2. über die Petition Engler's und Genossen in Altbernsdorf, Wasserschädenvergütungen betr. — Anzeige der IV. Deput. über drei für unzulässig erklärte Petitionen, bez. Beschwerden und zwar: a) Domschke's in Briegnitz, Ersatzleistung für eine ihm angeblich widerrechtlich zugefügte Vermögensschädigung, sowie Gewährung von Unterstützung als Landarmer; b) Reil's in Sohland a. d. Spree, Entschädigung für in Baupolizeisachen angeblich gehabte Vermögensverluste, und c) Zenker's in Dresden und Gen., Rechtsverweigerung betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 9 Minuten Mittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Abeken und Freiherr von Könneritz, des Herrn königl. Commissars Geh. Rath Hedrich, sowie in Anwesenheit von 39 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte, die Plätze einzunehmen, und eröffne die Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Secretär Lühr.

(Nr. 261.) Petition des Gemeinderathes und Ortsvereins zu Gröna um Erhebung der Personenhaltestelle daselbst zu einem Bahnhofe.

I. R. (2. Abonnement.)

Präsident von Zehmen: Ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen, kommt dort zunächst zur Berathung und ist vorläufig an die zweite Deputation zu überweisen.

(Nr. 262.) Petition Wilhelm Tollert's in Baunsdorf um Vermittelung der Vorlegung eines Flurbuches an denselben.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 263.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Titel 6, 8, 9, 10, 11, 17, 18, 19 und 21 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1888/89.

(Nr. 264.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition Friedrich August Engelhardt's in Dresden, Erhöhung der ihm bewilligten Unterstützung betreffend.

(Nr. 265.) Desgleichen über die Petition Friedrich August Wiegand's in Dresden um Erhöhung seiner Militärpension.

(Nr. 266.) Bericht der vierten Deputation, die Zusammenstellung der während des Landtages 1885/86 von den Kammern gefassten Beschlüsse und gestellten Anträge und der darauf erfolgten Erledigungen und Entschliessungen betreffend.

(Herr Staatsminister Dr. von Abeken tritt ein.)

Präsident von Zehmen: Die angezeigten Nummern 263 bis mit 266 sind zum Druck zu befördern, zu vertheilen und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 267.) Schreiben des Directors des königl. sächsischen meteorologischen Instituts in Chemnitz vom 11. Januar 1888, Uebersendung eines Exemplares der 1. Lieferung des Jahrbuches 1886, sowie spätere Zusendung der 2. Lieferung betreffend.

Präsident von Zehmen: Das Schreiben ist zunächst zu verlesen. (Gezichtet.)

Die eingesendete Lieferung liegt in der Kanzlei zur Einsichtnahme für die Mitglieder der Kammer aus;